



PRESSEMITTEILUNG

Sympatex gratuliert Gore-Tex zum NoPFC Commitment

Sympatex, die ökologische Alternative mit 30 Jahren Erfahrung auf dem Gebiet nachhaltiger Funktionstextilien, bietet seinem Wettbewerber offiziell die vollste Unterstützung bei diesem ehren Ziel an.

München / Unterföhring, 6. Februar 2017 – Als ökologische Alternative unter den textilen Funktionsspezialisten begrüßt Sympatex das heutige Commitment von Gore-Tex, künftig keine gefährlichen per- und polyfluorierten Chemikalien (PFC) in seinen Produkten mehr einsetzen zu wollen. Ein sportliches Ziel, dies bis 2020 für Outdoorbekleidung schaffen zu wollen. Denn, wie Gore-Tex heute gegenüber der Presse einräumt, gibt es für diese Verpflichtung bisher noch keine finalen technischen Lösungen. So basiert unter anderem der Kern der Gore-Tex-Bekleidung aus einer Membran aus PTFE, bei dessen Herstellung eben diese umstrittenen PFC zum Einsatz kommen.

„Wir beglückwünschen unseren Wettbewerber zu diesem Schritt, der aus unserer Sicht längst überfällig war“, so Dr. Rüdiger Fox, CEO Sympatex Technologies. „auch wenn es immer bedauerlich ist, wenn in Märkten die Einsicht für unternehmerische Verantwortung für die Allgemeinheit erst dann kommt, wenn die Öffentlichkeit im Schulterschluss mit Organisationen wie Greenpeace unübersehbaren Druck ausübt, um eine solche Veränderung zu erzwingen.“

Seit der Gründung von Sympatex vor über 30 Jahren ist die Sympatex Membran PTFE-frei und PFC-frei. Bereits seit 2008 bietet der Marktführer unter den ökologischen Marken-Membrananbietern schon fluorcarbonfreie Ausrüstungen für seine Outdoor- und Arbeitsschutz-Lamine an – nur eines der Pionierprojekte in seiner unbeirraren Nachhaltigkeitsstrategie.

„Wir gehen davon aus, dass Gore-Tex sicherlich keine Zeit mehr verlieren will, hier wieder den Anschluss an den Markt zu finden, in dem andere bereits seit Jahren zeigen, dass dies technologisch möglich ist. Dabei muss es um mehr gehen als um das Interesse einzelner Unternehmen– sondern um eine gemeinsame Verantwortung unserer gesamten Industrie. Daher bieten wir unserem Wettbewerber unsere volle Unterstützung an – egal ob es um unseren Erfahrungsschatz bei der Entwicklung von fluorcarbonfreien Ausrüstungen geht,



oder ob wir übergangsweise mit unserer PFC-freien Sympatex Membran aushelfen. Durch letztere würde nicht nur dieser Schritt sofort umgesetzt werden können, sondern zusätzlich würde Funktionsbekleidung mit einer inzwischen vollständig klimaneutralen Membran ausgestattet werden“, erklärt Dr. Rüdiger Fox.

Unterdessen arbeitet Sympatex bereits vehement an dem nächsten notwendigen Schritt: der Schließung des Textilkreislaufs. Im „Sympathy Lab“ lädt Sympatex alle Branchenpartner dazu ein, gemeinsam den „Closed Loop“ zu schaffen. „Das „World Economic Forum“ ist sich einig: Gift ist nur eines von den drei Top Risiken der Menschheit in den nächsten Jahren“, so Dr. Fox. „Jetzt schon sind textilintensive Länder wie Bangladesch mit einem extremen Trinkwasserproblem konfrontiert – und Städte ersticken in Bergen von Müll. Bis 2020 werden wir daher unser gesamtes Laminats-Portfolio vehement in Richtung recycelte und recycelbare Rohware ausbauen. Der Grund: recycelte Polymere verbrauchen bei der Produktion 90 Prozent weniger Wasser und 2/3 weniger Energie als neue, erdöl-basierte Polymere.“

Dr. Fox ergänzt: „Alle Augen werden sich künftig auf Gore, einer der bisherigen Gallionsfigur in unserem Markt, richten. Nicht nur die gesamte Funktionstextilbranche, auch Stakeholder aus anderen Bereichen werden prüfen, ob das heutige Commitment nur ein grüner Anstrich war oder tatsächlich eine ernsthafte Verpflichtung. Die Verbraucher erwarten Transparenz, und nicht, dass das Thema von einem Problem auf das nächste verschoben wird – wie vor ein paar Jahren bei dem Shift von langkettiger Fluorchemie (C8) auf die noch weniger erforschte kurzkettigen und flüchtigen Fluorcarbone (C6). Hier steht die Glaubwürdigkeit unserer gesamten Branche auf dem Spiel.“

Über Sympatex: Guaranteed Green – The Sympatex recyclable membrane

Als einer der weltweit führenden Anbieter ist Sympatex® seit 1986 Synonym für Hightech-Funktionsmaterialien in Bekleidung, Schuhen, Accessoires und technischen Anwendungsbereichen. Sympatex entwickelt, produziert und vertreibt gemeinsam mit ausgewählten Partnern weltweit Membrane, Lamine und Funktionstextilien sowie Fertigfabrikate. Die Sympatex-Membran ist optimal atmungsaktiv, 100% wind- und wasserdicht sowie klimaregulierend. Sie ist zu 100 Prozent recycelbar, bluesign® approved und mit dem „Oeko-Tex-Standard-100“ Zertifikat ausgezeichnet. Zudem ist sie PTFE-frei und PFC-frei. Die Technologien und Prozesse basieren auf dem Prinzip von ökologischer Verantwortung und Nachhaltigkeit unter besonderer Berücksichtigung eines optimalen Carbon Footprints. Sympatex ist weltweit mit Verkaufsbüros und Niederlassungen vertreten. www.sympatex.com

Sonja Zajontz
Sympatex Technologies GmbH
Feringastrasse 7A
85774 Unterföhring
Mail sonja.zajontz@sympatex.com
T +49 89 940058 439